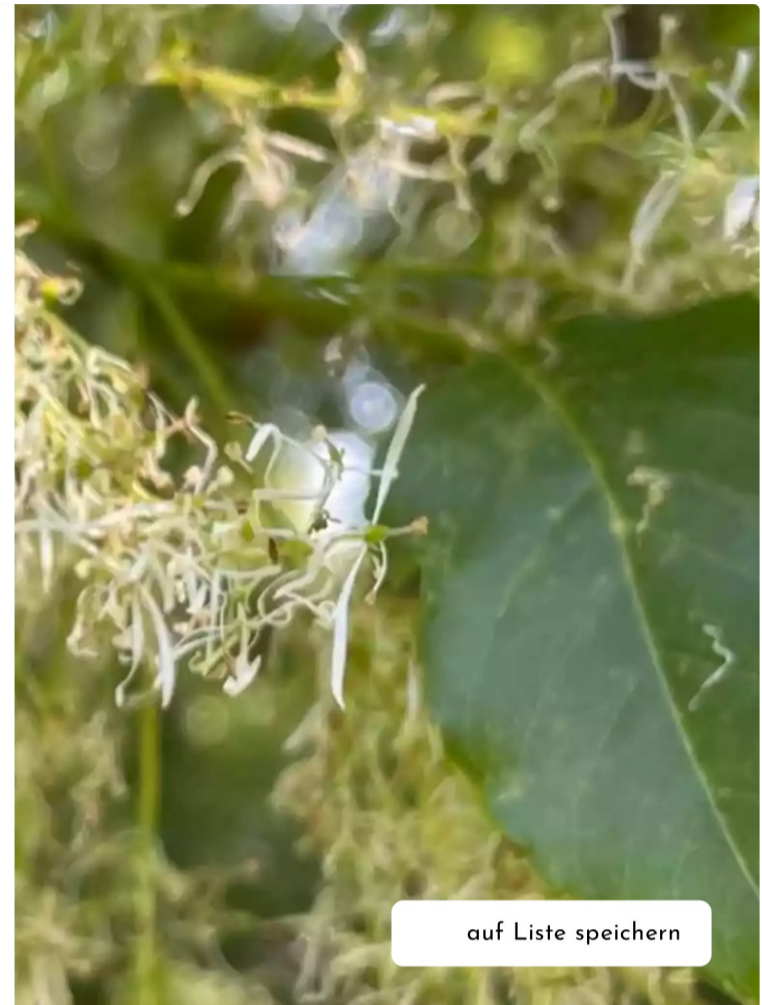


Blumen-Esche

Fraxinus ornus

Teilen

Alle 16 Fotos anzeigen



auf Liste speichern

Blumen-Esche: Blüte

1. [Das Wichtigste auf einen Blick](#)
2. [Was ist Blumen-Esche](#)
3. [Blumen-Esche im Garten](#)
4. [Fotos \(16\)](#)
5. [Sortentabelle](#)
6. [Wert für Insekten und Vögel](#)

Das Wichtigste auf einen Blick

nicht heimische Wildform (Neophyt) Gehölz bedingt winterhart essbar

- Am östlichen Mittelmeer beheimatetes Ölbaumgewächs
- Bei uns nur am Oberrhein eingebürgert
- Nur 10-15 Meter hohe Bäume mit buschiger Krone und dunkelgrauer borkiger Rinde
- Gefiederte dunkelgrüne Blätter
- Auffällige weiße Blüten in großen Rispen zusammen mit dem Laub erscheinend
- Reichhaltige Nektarquelle für Insekten
- Typische Eschenfrüchte mit geflügelten Nüsschen
- Alte Heilpflanze: Baumsaft enthält süßes Mannitol, früher als Manna zum Abführen verwendet
- Für eine Esche recht trockenheitsverträglich
- Braucht einen lockeren und basenreichen Lehm- oder Steinboden mit viel Sonne

Standort

Licht:	Sonne bis Halbschatten
Boden:	durchlässig bis normal
Wasser:	frisch bis trocken
Nährstoffe:	nährstoffreicher Boden
PH-Wert:	basisch / kalk

Wuchs

Pflanzenart:	Gehölz
Höhe:	5 - 10 m
Breite:	3 - 5 m
frostverträglich:	bis -17 °C (bis Klimazone 7)
Wurzelsystem:	Herzwurzler

Blüte

Blütenfarbe:	<input type="radio"/> weiß
Blühzeit:	J F M A M J J A S O N D
Blütenform:	rispenförmig

Laub

Blattfarbe:	grün, im Herbst gelb
Blattphase:	sommergrün
Blattform:	unpaarig gefiedert, eiförmig bis länglich, gegenständig

🐛 Ökologie

Raupen:	5 (davon keine spezialisiert)
Pollenwert:	3/4 - viel

🌐 Regionale Verbreitung der Art

Bitte beachte, dass die angezeigte Verbreitung auf der Karte lediglich als grobe Orientierungshilfe dienen soll. Für eine detailliertere Darstellung und mehr Informationen zur Verbreitung besuche doch gern [floraweb.de](https://www.floraweb.de).



Verbreitung:
 häufig mittel gering

Höhenlage:

planar (<100m¹ / <300m)²
 bis
kollin (100m-300m¹ / 300m-800m)²
¹ Mittelgebirge / ² Alpen

📄 Sonstiges

ist essbar	Verwendung: Heilpflanze
Pflanzen je m ² :	1

📖 Klassifizierung

Ordnung:	Lippenblütlerartige
Familie:	Ölbaumgewächse
Gattung:	Eschen

Was ist Blumen-Esche?

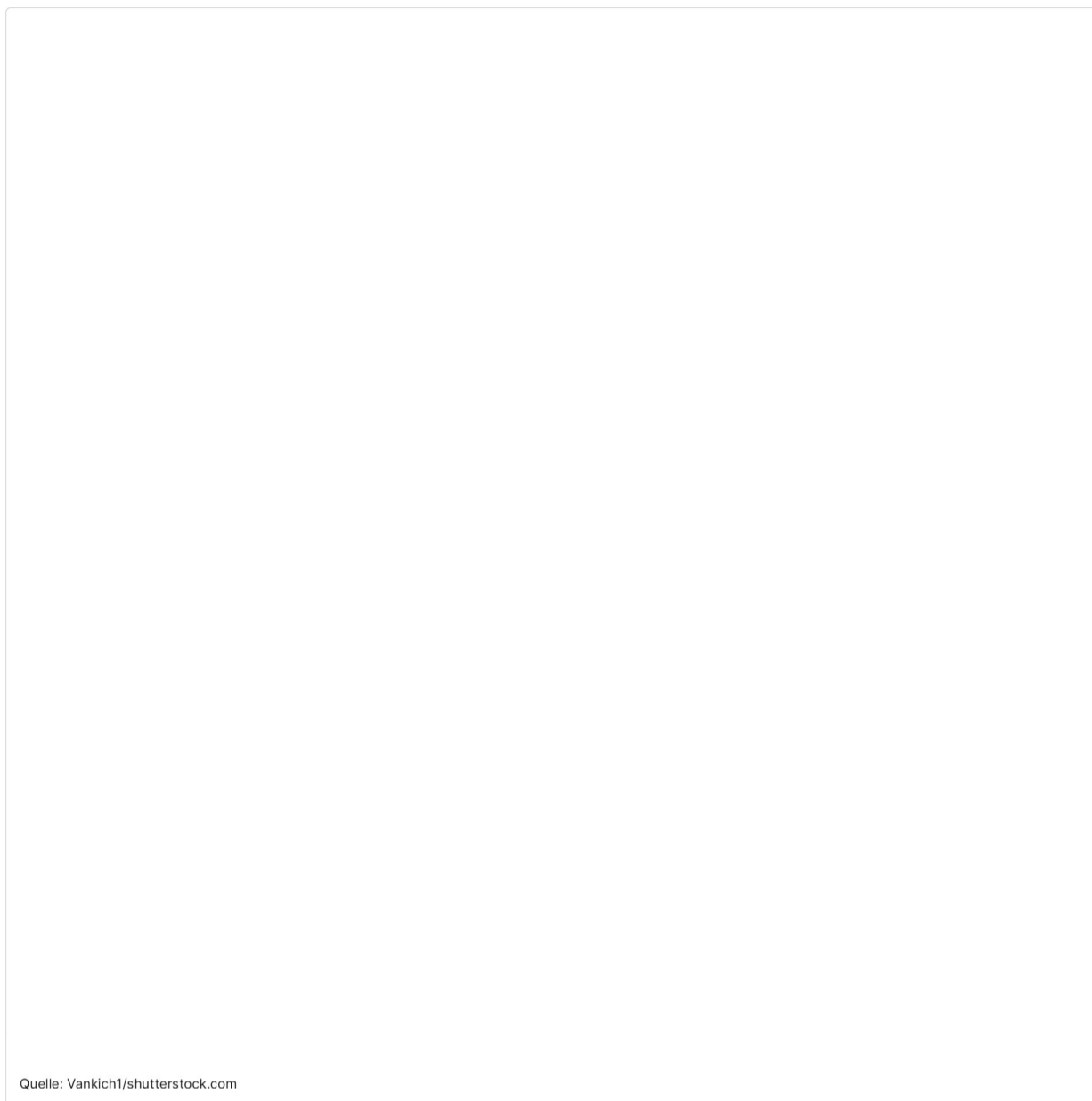
Blumen-Esche, Manna-Esche, Weiß-Esche oder Schmuck-Esche (*Fraxinus ornus*) gehört zur Familie der **Ölbaumgewächse (Oleaceae)** und stammt ursprünglich aus dem östlichem Mittelmeergebiet von Ostspanien über Korsika, Sardinien, Südfrankreich, Italien und Österreich bis zum Balkan, Kleinasien und Syrien. Bei uns wachsende Bäume sind allesamt angepflanzt, eingebürgert sind sie lediglich im warmen Oberrheingraben. Sie bevorzugen sonnig-warme und trockene Hänge und wachsen in den Tiroler Alpen bis in eine Höhe von 1.500 Metern.

Es handelt sich bei der Blumen-Esche um einen **sommergrünen, 5-10 Meter hohen und oft mehrstämmigen Laubbaum** mit einer **warzigen dunkelgrauen Borke**, rundlichen **buschigen Krone** und tiefreichenden faserigen Wurzeln. **Junge Zweige** sind zunächst abgeflacht oder gerieft und wenig biegsam, mit zahlreichen **Korkwarzen** besetzt und von einer olivgrünen bis graugrünen Farbe. Die **Winterknospen** werden zu den Triebspitzen größer, und die **Endknospe** ist deutlich größer als die Seitenknospen. Ihre Knospenschuppen sind filzig behaart und graubraun.

Die **dunkelgrünen Laubblätter** der Blumen-Esche stehen gegenständig und sind unpaarig gefiedert mit **7-9 Fiederblättchen** und einem 5-7 Zentimeter langen Blattstiel. Einzelne Blättchen weisen bei einer Länge von bis zu sieben Zentimetern und einer Breite von 2-3 Zentimetern eine ovale bis lanzettliche Form auf. Ihre Spitze ist lang ausgezogen, die Oberseite kahl, die hellere Unterseite **auf den Blattnerven rotbraun wollig behaart**, der Blattrand stumpf gesägt und leicht gewellt. Gegen Ende des Jahres zeigen die Blätter eine **purpurrote Herbstfärbung**.

Im Mai und Juni erscheinen die **stark duftenden Blüten** endständig und achselständig **zusammen mit dem Laubaustrieb** in reichblütigen **endständigen Rispen**. Sie sind vierzählig, sternförmig mit doppelter Blütenhülle und zwittrig; dabei ist ihr Kelch tief vierteilig und nur etwa einen Millimeter lang, die **cremeweiße, oft leicht rosa getönte Krone** besteht aus am Grund miteinander verwachsenen, 7-15 Millimeter langen und schmalen Kronblättern. Ebenso lang sind die beiden **Staubblätter**. Aus dem oberständigen kegelförmigen **Fruchtknoten** entwickelt sich 3-4 Zentimeter lange und 7-10 Millimeter breite, nach unten hin verschälerte und mit einem Flügel versehene **braune Nüsse** mit einem einzelnen, etwa einen Zentimeter langen Samen. Reif werden die reichhaltigen dekorativen Fruchtstände im September und Oktober.

Blumen-Esche im Garten



Quelle: Vankich1/shutterstock.com

Standort

Die Blumen-Esche liebt einen **warmen kalk- und basenreichen Lehm- oder Steinboden**, der **fruchtbar** und gut **durchlässig** sein sollte. Sie steht am liebsten schön warm in der **vollen Sonne** und ist im Winter vollkommen **frosthart**. Im Vergleich zu anderen Eschen ist sie ausgesprochen **trockenheitsverträglich**.

Schnitt

Ein Schneiden ist bei der Blumen-Esche nur erforderlich, wenn man sie in Form bringen möchte. Ansonsten wächst sie vollkommen unbehelligt am schönsten und bildet eine hübsche buschige Krone. Vertrocknete Äste und abgestorbenes Holz kannst Du natürlich trotzdem jederzeit entfernen. Einige der im Gartenfachhandel erhältlichen Bäume sind auf die [Gewöhnliche Esche](#) **gepfropft**; den Übergang erkennt man am Unterschied der Rinden beider Arten.

Vermehrung

Eine Vermehrung der Blumen-Esche mit Samen ist möglich. Dazu kannst Du die **Kältekeimer** einen Winter mitmachen lassen oder sie für ein paar Wochen in den Kühlschrank legen. Gepflanzt werden sie dann im Herbst oder Frühling im Topf oder gleich an Ort und Stelle im Freiland.

Trotzdem braucht das geraume Zeit – wesentlich schneller kommst Du mit einem **jungen Eschenbaum** aus Baumschule oder Gartencenter voran. Stecklinge sind ebenfalls möglich, aber ähnlich langwierig wie die Aufzucht aus Samen.

Verwendung

Im Gegensatz zu den meisten anderen Eschenarten pflanzt man die Blumen-Esche nicht nur wegen ihrer dekorativen dunkelgrünen Blätter, sondern vor allem wegen der hier besonders **auffälligen und reichhaltigen Blütenstände**, die sich mit ihrem strahlenden und filigranen Weiß gut vor der dunklen Kulisse präsentieren.

Mit ihrer Größe kommt die Blumen-Esche im heimischen Garten vorwiegend als **einzelstehender Solitär** zum Einsatz. Dessen ungeachtet bleibt sie deutlich kleiner als die vergleichsweise riesige [Gewöhnliche Esche](#) , die zu den größten einheimischen Baumarten zählt. Entsprechend oft findet man sie auch in **Parks** und öffentlichen **Grünanlagen**. In der **Forstwirtschaft** des Mittelmeeres ist sie für die Wiederaufforstung von nährstoffarmen und trockenen Böden und als **Bodenfestiger** beliebt.

Schädlinge

Die Blumen-Esche ist praktisch unkaputtbar – Schädlinge und Krankheiten können dem robusten Baum selten etwas anhaben. Auch Pilzerkrankungen wie Mehltau und *Verticillium* spielen nur eine untergeordnete Rolle, und selbst das Eschentriebsterben kommt eher bei der lieben Verwandtschaft vor.

Ökologie

In ihrer Heimat am Mittelmeer ist die Blumen-Esche eines der **prägenden Elemente** der dort häufigen **Manna-Eschen-Kermes-Eichen** [-Wälder](#), **Orient-Hainbuchen** [-Wälder](#) und **Trauben-Eichen** [-Mischwälder](#). Dort ist sie mit [Hopfenbuche](#) , [Edelkastanie](#) , [Goldregen](#) , [Silber-Linde](#) und [Perückenstrauch](#) vergesellschaftet.

Die zahlreichen intensiv nach Honig duftenden Blüten sind eine Attraktion für eine Vielzahl von [Insekten](#) , die sich hier im Frühsommer in großer Zahl einfinden. Kein Wunder, dass man den Baum auch als Blumen-Esche bezeichnet. Am Mittelmeer sind die Bestände mitunter groß genug, damit [Honigbienen](#) einen reinen **Eschenhonig** sammeln können. Er ist hell und flüssig und bei uns kaum anzutreffen.

Die **Verbreitung** der geflügelten Samen übernimmt der Wind.

Wissenswertes

Der Name der Esche

Ornus hieß die Manna-Esche bereits bei den alten Römern; der alte Name geht auf das indogermanische *osinus* für die Esche zurück. Orne, Weiß-Esche oder Blumen-Esche nennt man den Baum im Deutschen, weil die Blütenstände deutlich auffälliger sind als die grünen und unscheinbaren der heimischen [Gewöhnlichen Esche](#) .

Eschenholz

Das **Eschenholz** der Manna-Esche ist ähnlich beliebt wie das der [Gewöhnlichen Esche](#) und wird wegen seiner Elastizität, Widerstandsfähigkeit und schönen Maserung für **Furniere, Möbel und Stiele von Werkzeugen** verwendet. Es ist hellbraun mit kaum sichtbaren Jahresringen und lässt sich auch gut für Drechselarbeiten einsetzen.

Manna-Esche als Heilpflanze: Manna und Mannit

Die Manna-Esche ist eine **alte Arzneipflanze**, deren Saft **Manna** liefert. Im 15. Jahrhundert hat man den Baum in großen Teilen Italien eigens für die Gewinnung des süßen Baumsaftes kultiviert. Dazu wurden im Juni und August, wenn die Säfte am reichlichsten fließen, die Stämme junger Bäume tief eingeschnitten. Der austretende **Wundsaft** verfärbt sich an der Luft von bräunlich zu gelblichweiß und erhärtet. Da das Manna leicht wasserlöslich ist musste man die beschnittenen Bäume im Auge behalten: Sobald Regen aufzuziehen begann läuteten Wächter die Mannaglöckchen, damit die Ernte noch rechtzeitig eingeholt werden konnte.

Der in diesem Baumsaft überwiegende **Zuckeralkohol** wurde später isoliert und **Mannit** benannt. Er macht etwa dreiviertel bis fast 90 Prozent des Volumens aus, schmeckt süßlich und hat einen honigartigen Geruch. Auch ein „richtiger“ Zucker hat hier seinen Namen her: **Mannose** ist im Saft ebenfalls reichlich vorhanden.

Ein einzelner Baum liefert zwischen seinem 20. und 30. Lebensjahr **bis zu fünf Kilo Manna**. Mit dem biblischen Manna hat dieses nichts zu tun, aber in der traditionellen Heilkunde nutzte man das Manna-Eschen-Manna bei Erkältungen als **schleimlösendes Mittel** und als **Abführmittel**. Der Darm kann den Zuckeralkohol nicht in nennenswerten Mengen aufnehmen, stattdessen zieht er Wasser aus dem Gewebe und erhöht dadurch das Stuhlvolumen.

Als **Süßungsmittel für Diabetiker** spielt das Mannitol eine gewisse Rolle, da es unabhängig vom Insulin verstoffwechselt wird und in nur geringen Mengen ins Blut gelangt. Zudem verwendet die Pharmazie die klebrige Substanz in kleinen Mengen als **Bindemittel für Tabletten**.

Nicht zu vergessen ist die **Rinde** der Manna-Esche: Diese verwendet man bisweilen für die Herstellung von **Gerbstoffen**.

Das Laub von Blumen-Esche ist schnell kompostierbar

Das Herbstlaub von *Fraxinus ornus* wird innerhalb von etwa einem Jahr zu **wertvollem Laubkompost**, den du zum Düngen deines Nutzgartens verwenden kannst. Nutze das Laub auch als Mulch, um den Boden vor Erosionen und Frost zu schützen. Ob als Kompost oder als Mulch – so förderst Du die **Humusbildung**.

Möchtest auch du deinen Garten insektenfreundlich und pflegeleicht gestalten?

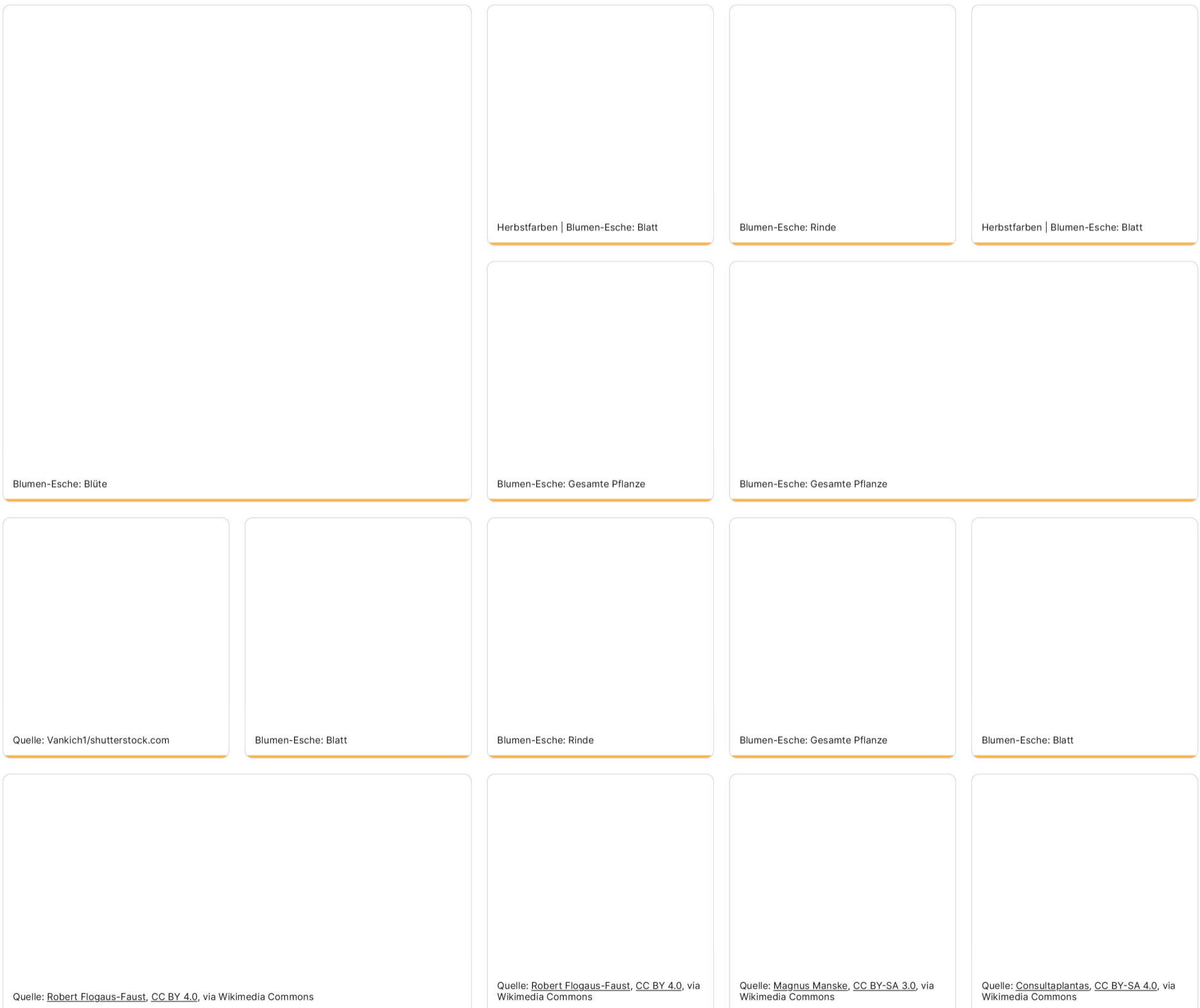
Wir schicken dir wöchentliche NaturaPost per E-Mail:

- gestalte deinen Garten Insekten- und Vogelfreundlich
- erhalte erprobte Pflanzenpläne für Traumgärten
- lerne mit Trockenheit in Zier- und Nutzgärten umzugehen
- Tipps, wie du deinen Garten pflegeleicht gestaltest
- alles im Einklang mit der Natur

Ich habe die [Datenschutzerklärung](#) gelesen und stimme dieser zu. Eine Abmeldung ist jederzeit über den Abmeldelink im Newsletter oder via E-Mail an datenschutz@naturadb.de möglich. Der Newsletter ist kostenlos.

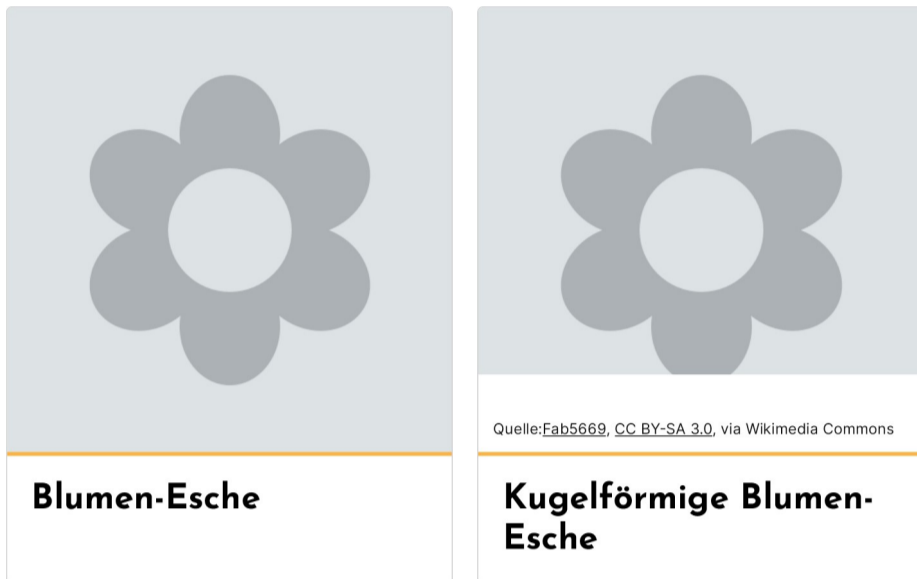
Will ich haben!

Fotos (16)





Sortentabelle



Pflanze	Wuchs	Standort	Blüte
Blumen-Esche ↗ hellgrün gefiedertes Blatt, reiche Blütenpracht	5 - 10 m 3 - 5 m		_____ J F M A M J J A S O N D
Blumen-Esche 'Anita' ↗ gefiederte Blätter, reiche Blütenpracht	7 - 9 m 2 - 3 m		_____ J F M A M J J A S O N D
Blumen-Esche 'Arie Peters' ↗ weiße, duftende Blüten, gefiedertes Laub	aufrecht, breit, pyramidal 6 - 8 m 5 - 6 m		_____ J F M A M J J A S O N D
Kugelförmige Blumen-Esche ↗ große, duftende Blüten	kugelförmig, gleichmäßig 4 - 6 m 3 - 4 m		_____ J F M A M J J A S O N D
Säulen-Blumenesche 'Obelisk' ↗ säulenförmiger, straff aufrechter Wuchs, duftende Blüten	säulenförmig, straff aufrecht 8 - 10 m 4 - 5 m		_____ J F M A M J J A S O N D
Blumen-Esche 'Rotterdam' ↗ breit kegelförmige Krone, duftende Blüten	Kegelförmige Krone, mittelstark 8 - 12 m 6 - 8 m		_____ J F M A M J J A S O N D

Häufige Fragen

Welche Sorten von Blumen-Esche gibt es?

Wann blüht Blumenesche?

Wie sehen die Blüten von der Esche aus?

Wie schnell wächst die Blumen-Esche?

Wert für Insekten und Vögel

Blumen-Esche ist nicht heimisch, aber dennoch **Nahrungsquelle/Lebensraum** für Schmetterlingsraupen

spezialisierte
Wildbienen:
keine

spezialisierte
Raupen:
keine

Raupenarten:
0

Pollenwert:
0/4
viel

Schmetterlingsarten

<p>Quelle: Cosmin Manciu/shutterstock.com</p> <p>ALSOPHILA AESCULARIA <u>Eichen-Rundflügelspanner</u></p> <p>Raupen-Futterpflanze wird besucht ungefährdet</p>	<p>Quelle: David Havel7shutterstock.com</p> <p>CATOCALA FRAXINI <u>Blaues Ordensband</u></p> <p>Raupen-Futterpflanze wird besucht Vorwarnliste</p>	<p>DICHONIA APRILINA <u>Grüne Eicheneule</u></p> <p>Raupen-Futterpflanze wird besucht Vorwarnliste</p>	<p>EUPITHECIA INNOTATA <u>Beifuß-Blütenspanner</u></p> <p>Raupen-Futterpflanze wird besucht ungefährdet</p>	<p>Quelle: Furiarossa/shutterstock.com</p> <p>SELENIA LUNULARIA <u>Zweistreifiger Mondfleckenspanner</u></p> <p>Raupen-Futterpflanze wird besucht ungefährdet</p>
---	---	---	--	--

Ähnliche Pflanzen

<p>Quelle: milart/ shutterstock.com</p> <p>CORNUS MAS Kornelkirsche</p>	<p>SORBUS AUCUPARIA Vogelbeere</p>	<p>Quelle: AnRo0002, CC0, via Wikimedia Commons</p> <p>PRUNUS ARMENIACA Aprikose</p>	<p>Quelle: juerginho/shutterstock.com</p> <p>ACER CAMPESTRE Feldahorn</p>	<p>Quelle: C Commor</p> <p>SORI Sp</p>
--	---	---	--	---

Themen

BÄUME

Bäume für den kleinen Garten

Quelle: Beekeepx/shutterstock.com

PFLANZEN FÜR TIERE

Bienenweiden mit Nektar- und Pollenwerten

Quelle: Ruth Swan/shutterstock.com

Am Inhalt mitgewirkt haben:

**Dr. rer. medic.
Harald Stephan**
Diplom-Biologe

Markus Wichert
Naturgärtner

Thomas Puhlmann
Balkongärtner

**Sebastian Hadj
Ahmed**
Balkongärtner

Stand:
25.09.2023

Möchtest auch du deinen Garten insektenfreundlich und pflegeleicht gestalten?

Wir schicken dir wöchentliche NaturaPost per E-Mail:

- gestalte deinen Garten Insekten- und Vogelfreundlich
- erhalte erprobte Pflanzenpläne für Traumgärten
- lerne mit Trockenheit in Zier- und Nutzgarten umzugehen
- Tipps, wie du deinen Garten pflegeleicht gestaltest
- alles im Einklang mit der Natur

NaturaDB -
Newsletter

- Ich habe die [Datenschutzerklärung](#) gelesen und stimme dieser zu. Eine Abmeldung ist jederzeit über den AbmeldeLink im Newsletter oder via E-Mail an [datenschutz \[at\] naturadb.de](mailto:datenschutz@naturadb.de) möglich. Der Newsletter ist kostenlos.

Will ich haben!

[Pflanzen für Tiere](#)

[Bienenweiden](#)

[Heckenpflanzen](#)

[Stauden](#)

[Kletterpflanzen](#)

[Kräuter](#)

[Obstgehölze und Beerensträucher](#)

[Alte Apfelsorten](#)

[Zierapfel](#)

[Wildrosen](#)

[Pflanzen A-Z](#)

[Gattungen A-Z](#)

[Garten-Themen](#)

Die mit Sternchen (*) gekennzeichneten Links sind sogenannte Affiliate-Links. Wenn du auf so einen Affiliate-Link klickst und über diesen Link einkaufst, bekommen wir von dem betreffenden Online-Shop oder Anbieter eine Provision. Diese sichert die Weiterentwicklung von NaturaDB. Für dich verändert sich der Preis nicht.

© 2023 -
NaturaDB.de

[Über NaturaDB](#)
[weis](#) [Quellen](#)

[Unterstütze uns](#)

[Facebook](#)

[Instagram](#)

[Wissenswertes](#)

[Portraits](#)

[Literaturempfehlungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

[Bildnach-](#)